NUR GEZIELTE STOSSLÜFTUNG VERMEIDET FEUCHTE UND SCHIMMEL

ANZEIGE

Studie zeigt: Viele lüften Keller im Sommer falsch

Falsches Lüften im Sommer verursacht häufig Feuchtigkeits- und Schimmelpilzschäden. Kellerräume sind davon am meisten betroffen. Kein Wunder: 62 Prozent der deutschen Bevölkerung sind fälschlicherweise davon überzeugt, dass ausgiebiges Lüften in den Sommermonaten die Bildung von Schimmel vermeide. Nur 19 Prozent wissen, dass auch im Sommer Stoßlüften die richtige Wahl ist. Dies belegt eine aktuelle repräsentative Befragung der Isotec-Gruppe.

Mit den ersten heißen Sommertagen beginnen viele Hausbesitzer damit, die Kellerräume zu durchlüften, um Feuchtigkeit und muffigen Kellergeruch zu vertreiben. Dabei stehen Fenster und Türen meist den ganzen Tag über offen. Doch statt eines trockenen Kellers erreicht man damit genau das Gegenteil – der Keller wird feucht.

„Vielen Bewohnern fehlt in der Tat das Wissen über die richtige Belüftung des Kellers", berichten die Fachleute Ruben Kohn und Dipl.-Ing. Björn Morscheck, die innerhalb ihrer Isotec-Fachbetriebe auf die Sanierung von Feuchte- und Schimmelpilzschäden spezialisiert sind.

Immer wieder analysieren sie Schäden, die durch die so genannte Sommerkondensation entstehen. Die Fachleute veranschaulichen dieses Prinzip durch ein Beispiel: „Nimmt man im Sommer eine Wasserflasche aus dem Kühlschrank, bilden sich an der Flasche Tauperlen. Der Grund: Warme Luft kann mehr Feuchtigkeit speichern als kalte. Kühlt die warme Zimmerluft also an der Flasche ab, wird Feuchtigkeit frei und in Form von Wasser sichtbar", so Kohn und Morscheck.

Das Gleiche gilt für Kellerräume: Wenn die warme Sommerluft beim Lüften in den kühlen Keller strömt, kondensiert die überschüssige Feuchtigkeit an den Wänden und es entsteht ein unbehagliches, feuchtes Raumklima – die Grundlage für Schimmelpilzbildung.

Foto: Isotec

„Um Kondenswasser in Kellern zu vermeiden, sollte man nur lüften, wenn die Außentemperatur niedriger und die Außenluftfeuchtigkeit geringer ist als im Keller", betonen Kohn und Morscheck.

Zum Beispiel in den frühen Morgenstunden der Sommermonate: Die Luft ist dann relativ kühl und enthält weniger Feuchtigkeit. Wird diese Luft im Keller erwärmt, so reduziert sich die relative Luftfeuchtigkeit. Die erwärmte feuchtere Luft wird dann beim Lüften wieder nach draußen transportiert und Bauteile können austrocknen.

Fünf Tipps für trockene Keller im Sommer

Wenn ein Keller gut isoliert ist und trockene Außenwände hat, lässt sich Sommerkondensation durch richtiges Lüften vermeiden:

- 1. An besonders heißen Sommertagen tagsüber gar nicht lüften, sondern gezielt morgens und abends stoßlüften, wenn es noch nicht bzw. nicht mehr so warm ist.
- 2. An kühleren Sommertagen den Keller im Idealfall mehrmals am Tag für etwa 10 bis 15 Minuten stoßartig durchlüften.
- 3. Wenn im Keller Wäsche gewaschen, getrocknet oder gebügelt wird, immer wieder kurz und kräftig durchlüften (am besten morgens oder abends).
- 4. Möbel, besonders große Schränke, nicht direkt an die Außenwand des Kellers stellen, damit die Raumluft ausreichend zirkulieren kann.
- 5. Selten benutzte Kellerräume auch im Winter nie ganz auskühlen lassen, sondern leicht temperieren und täglich kurz lüften. ■ *ws*

FIRMEN-INFOS

In Mönchengladbach:

Isotec-Fachbetrieb Abdichtungstechnik Klein GmbH

Stephan Klein
Ansprechpartner:
Ruben Kohn

Telefon: 0 21 66 / 6 21 91 80
Fax: 0 21 66 / 6 21 91 81
Mail: r.kohn@isotec.de

Mehr Infos unter www.isotec.de

In Viersen:

Isotec-Fachbetrieb Abdichtungstechnik Dipl.-Ing. Morscheck GmbH

Dipl.-Ing. Björn Morscheck
Ansprechpartner:
Björn Morscheck

Telefon: 0 21 51 / 4 53 09 98
Fax: 0 21 62 / 3 64 02 99
Mail: morscheck@isotec.de

Mehr Infos unter www.isotec.de

von Moses herrührend
Grashüpfer
Wasservogel
Windschattenseite
dt. Radsportler (Rudi)
bequeme Sitzmöbel
Verbrennungsrückstand
halbfreier german. Bauer
die Venen betreffend
dünne äußere Holzschichten
russisches Gebirge
altjapanisches Brettspiel
Autor von ‚1984'
nicht auf Dauer
Firmenzeichen
Ausdruck des Ekels
Initialen Redfords
italienischer Artikel
Reizstoff im Tee
Sternforscher
beinlose Insektenlarve
Meeressäugetier
griech. Vorsilbe: gleich
Metallbetrieb
Frauentheaterrolle
Seelachsart
Himmelsrichtung
Durcheinander
Doppelkontinent
brasil. Formel I-Pilot † 1994
schlimme Krankheit
Hast
Schadenfreude
Apparat
Stammvater der Iren
runde Form
ein Zweikämpfer
sanfte, junge Männer (engl.)
Nierensekret, Harn
innerhalb
italienische Tonsilbe
Sohn Jakobs (A.T.)
früherer Name Tokios
Form des Ausdrucks
russisches Kampfflugzeug
Kosename für Mutter
Spion
Zierpflanzen
Brücke über einen Bach
Pyrenäen-Fluss
bulgarische Währung
deutsche Vorsilbe für ‚auseinander'
Großstadt am Niger (Nigeria)
ein Schriftgrad
Staatsvermögen
Test
israelitischer König
Abk.: Lieferschein
Binnengewässer
griechischer Buchstabe
dt. Heimatdichter †
Ballettschüler
Männerkurzname
altröm. Längenmaß (30 cm)
Rufname von Pacino
Atomkraftwerk
nichtswürdiger Mensch
Grundschleppnetz
Kfz-Z. Luckau
in der Nähe von
Zierstrauch
Speisefisch
ein Getränk (Kw.)
erhöhter Teil der Burg
kurz für: in das

ANZEIGE

Nasse Wände?
Feuchter Keller?
ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

ISOTEC im Kreis Viersen:
Dipl.-Ing. (FH) Morscheck GmbH
Tel. 02162 – 3640299
www.isotec-morscheck.de

ISOTEC in Mönchengladbach
ISOTEC Abdichtungstechnik Klein GmbH
Tel. 02166 – 6219180
www.isotec.de/klein

2015
ISOTEC®
Wir machen Ihr Haus trocken

Die Lösung lautet: 1 2 3 4 5 6 7 8 9

Mitmachen und Freischaltcodes gewinnen!

Wir verlosen 10 x 3 Freischaltcodes zum Einlösen für Mietvertrag online! Sie möchten teilnehmen? Dann schicken Sie uns die richtige Lösung zum Kreuzworträtsel: per E-Mail an gewinn@verlag-hausundgrund.de oder per Post an Haus & Grund Rheinland, Aachener Str. 172, 40223 Düsseldorf. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Einsendeschluss ist der 21. August 2017.

Die Gewinner werden per E-Mail benachrichtigt.